

[ePaper](#) | [Anmelden](#) | [A A A](#)**OÖNachrichten**  
**nachrichten.at**

Suchen

[Immobilien »](#)  
[Karriere »](#)  
[Motormarkt »](#)  
[Trauer »](#)[Startseite](#) [Oberösterreich](#) [Sport](#) [Ratgeber](#) [Freizeit](#) [Abo & Service](#) [Anzeigen](#)

Mittwoch, 18. Mai 2011, 17:08 Uhr

Linz 24°C · Eferding 24°C · [mehr Wetter »](#)

## OÖN Nachrichten Zeitungsarchiv

[zurück](#) | [neue Suche starten](#) | [zur Ergebnisübersicht](#)

### vom 12.05.2011 - Seite 025

Einigung über Raubkunst-Gemälde

Eine Einigung, doch kein Ende gibt es im Fall des im Leopold Museum befindlichen Gemäldes "Häuser am Meer" von Egon Schiele, das seit langem als Raubkunst eingestuft wird. Die Nationalsozialisten entzogen 1938 der Industriellen und Kunstsammlerin Eugenie "Jenny" Steiner das Bild.

Als Privatstiftung ist das Leopold Museum jedoch nicht an das Kunstrückgabegesetz gebunden. Mit der einzigen Enkelin Steiners hat sich die Leopold Museum Privatstiftung nun auf einen Vergleich geeinigt, der die Zahlung von fünf Millionen Dollar (3,48 Mio. Euro) für ihren Drittel-Anteil vorsieht. Die zwei übrigen Erbgruppen lehnen das Angebot allerdings ab.

"Häuser am Meer" von Egon Schiele

[zurück](#) | [neue Suche starten](#) | [zur Ergebnisübersicht](#)[Leser werben](#)  
[Leser](#)[Gutscheine](#)[Spiele &](#)  
[Promotions](#)[Preisvergleich](#)[Babyweb](#)[Parship](#)**OÖNachrichten****nachrichten.at**[Startseite](#)[Oberösterreich](#)[Sport](#)[Ratgeber](#)[Freizeit](#)[Abo & Service](#)[Anzeigen](#)

Suchen

**Anzeigen:** [Karriere](#) · [Immobilien](#) · [Motormarkt](#) · [Reisemarkt](#) · [Servicemarkt](#) · [Anzeigen A-Z](#) · [Kontakte](#) · [Trauer](#) · [Glückwünsche](#) · [Inserieren](#)[Archiv](#) · [Abo](#) · [RSS](#) · [Newsletter](#) · [Anzeigenpreise](#) · [Online-Werbung](#) · [Kontakt](#) · [Impressum](#) · [Jobs](#) · [Über Wimmer Medien / OÖNachrichten](#)